

	<p>Objekt: Reiberwaschmaschine mit Feuerung und einem Wassermantel</p> <p>Museum: Freilichtmuseum Roscheider Hof Roscheider Hof 54329 Konz 06501-92710 info@RoscheiderHof.de</p> <p>Sammlung: Öfen, Herde und Zubehör, Hausrat</p> <p>Inventarnummer: HR 746 2022</p>
--	---

Beschreibung

Eine Reiberwaschmaschine ist im Prinzip ein Waschkessel - d.h. ein großer Kessel - über einer Brennkammer mit deren Feuer das darüberliegende Wasser in dem Kessel erhitzt werden kann. In dem Kessel befindet sich ein Wäschebeweger mit Reibholmen. Unsere Waschmaschine hat die (patentierete) Besonderheit, dass sie auch die nach dem Waschvorgang notwendigen Spülvorgänge unterstützt. Der Kessel ist dabei von einem Mantel umgeben in dem Wasser erwärmt wird ohne mit der Waschlauge in Berührung zu kommen. Nachdem die Waschlauge abgelassen wurde kann durch Düsen am Boden des Kessels und durch die Brause oben zuerst warmes und dann kaltes Wasser zum Spülen in den Kessel eingelassen werden.

Die eine genaue Beschreibung der Funktionsweise mit Zeichnungen befindet sich in der Patentschrift, die als Foto beiliegt (Quelle: Deutsches Patent- und Markenamt) oder hinter dem Link auf die Datenbank des Deutschen Patent- und Markenamts.

Grunddaten

Material/Technik:	Verzinktes Eisenblech, Kupfer, einzelne Teile Gusseisen
Maße:	Höhe 97 cm, Durchmesser 90 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	Nach 1937
	wer	Walter Hillebrand Waschmaschinenfabrik
	wo	Osnabrück

Schlagworte

- Ofen
- Waschkessel
- Waschmaschine
- Wäsche